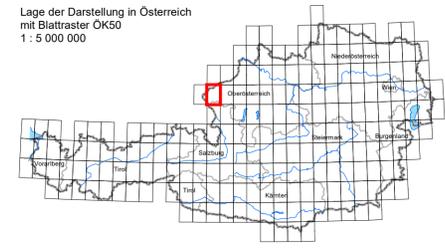
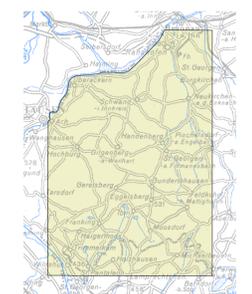


Lage der Darstellung in Österreich
mit Blatttraster OK50
1:5 000 000



Geologisch-tektonische Übersicht 1:400 000

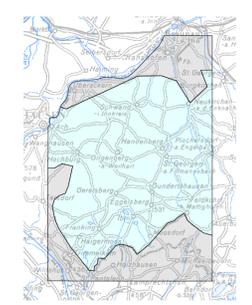


Eurasische Platte
Autochthone Molasse und oligozän-neogene Sedimente auf der Böhmisches Masse (informell 2012/17)
Autochthone Molasse und oligozän-neogene Sedimente auf der Böhmisches Masse / Känozoische Sedimente des Europäischen Vorlandes

Erhältlich im Verlag der Geologischen Bundesanstalt - www.geologie.ac.at, A-1030 Wien, Neulinggasse 38.
© 2019 Geologische Bundesanstalt für den Datensatz und alle abgeleiteten Produkte.
Topografie © BEV - 2019. Vervielfältigt mit Genehmigung des BEV - Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, N 53700/2019.

Projektleiter: H. G. Krenmayr,
Redaktion: W. Pavlik,
GIS-Datenbank: I. Bayer,
Layout: I. Bayer

Übersicht der eingearbeiteten Karten

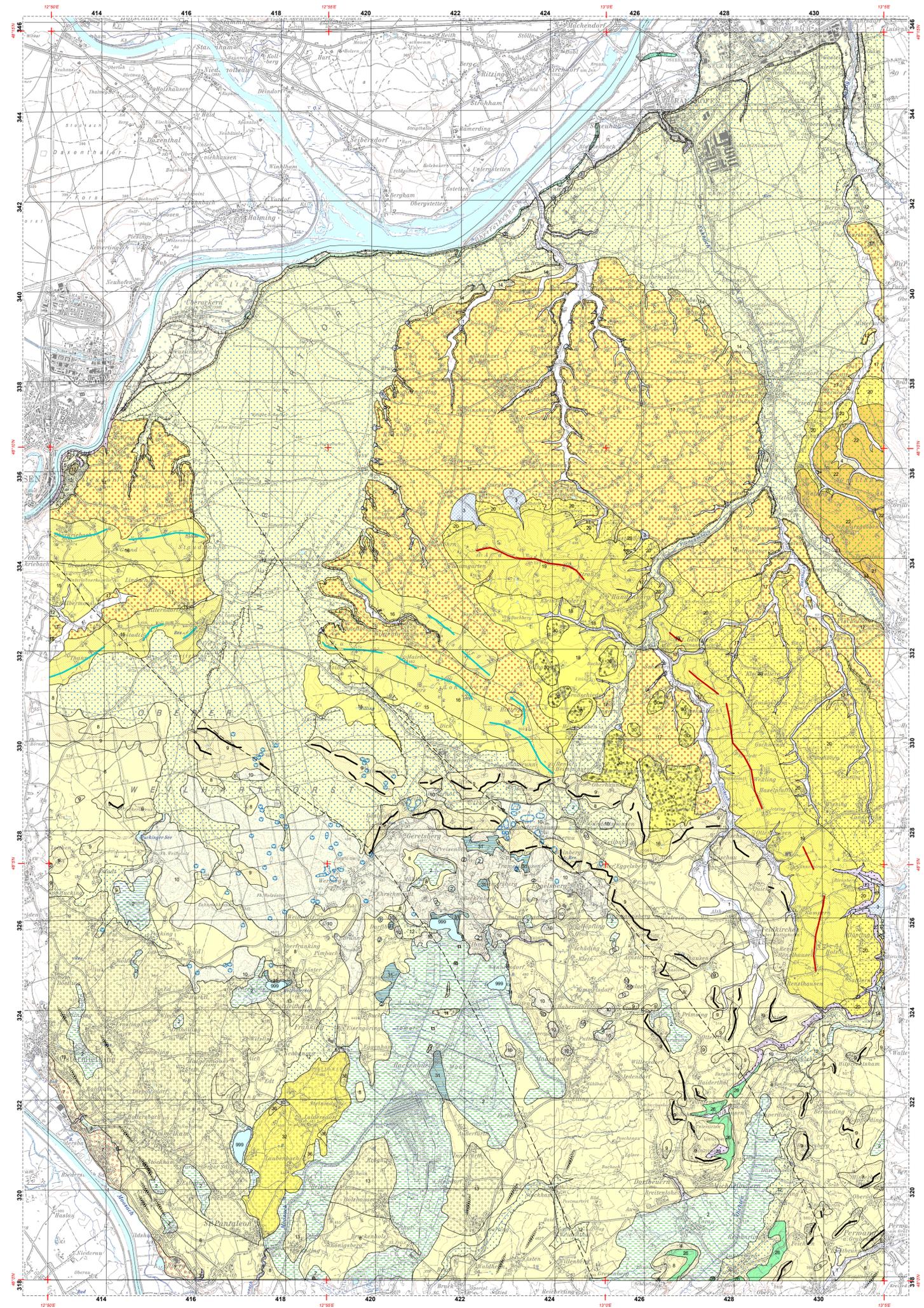


1 P. Baumgartner & G. Tichy, 1981
2 Ch. Kolmer, 2006

Kompilation:
M. Moser (GBA, 2019)

Unter Verwendung Laasans:
Amt der Oberösterreichischen Landesregierung

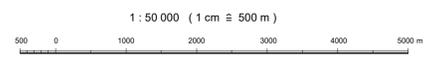
Hinweis für Nutzer/-innen
GEOFAST-Karten werden überwiegend aus Archivunterlagen der Geologischen Bundesanstalt erstellt. Ergänzend können auch publizierte Karten, meist älteren Datums, in die Zusammenstellung einfließen. Eine Überprüfung durch zusätzliche Geländebegehungen erfolgt nicht. Diskontinuitäten zwischen den verwendeten Kartenunterlagen verschiedener Autoren werden bewusst beibehalten und können sich als Sprünge in den Konturlinien äußern. Geologische Inhalte werden in die aktuellen stratigraphischen und tektonischen Modelle überführt. Aufgrund der Übertragung der geologischen Inhalte von Karten mit veralteter Topografie und größeren Maßstäben in die aktuellere topografische Grundlage sind Lagegenauigkeiten vorhanden.



- QUARTÄRE SEDIMENTE UND FORMEN**
- 1 Bach- oder Flussablagerung, Austufe größerer Gerinne (Schluff, Sand, Kies)
 - 2 Vernässung, Anmoor, Niedermoor
 - 3 Schwemmkegel, Murkegel
 - 4 Soliflukts- und Flächenspülungs sediment in Mulden und Tälchen (Ton, Schluff, Sand, Lehm; Postglazial)
 - 5 Spät- bis postglaziale Terrasse (Kies, Sand, Schluff)
 - 6 Spätglaziale Terrassenschotter ("Friedhofterrasse", Kies, Sand, Schluff)
 - 7 Seeeton (blaugrauer, brauner feinschichtiger Ton und Kies; Würm-Spätglazial)
 - 8 Grund- und Ablationsmoränenablagerung (Till, feinstoffreicher Diamikt; Würm)
 - 9 End- und Seitenmoränen-Ablagerung (Blöcke, Kies, Sand, Schluff, unsortiert; Würm)
 - 10 Moränenwall
 - 11 Drumlin (Schluff, Sand, Kies, z.T. Blöcke; Würm)
 - 12 Kame, Kamestrasse (Kies, Sand, geschichtet; Würm)
 - 13 Os (Kies, Sand; Würm)
 - 14 Niederterrasse (Kies, Sand, Schluff; Würm)
 - 15 Vorstoßschotter (sandiger Kies) und Grundmoräne (Würm)
 - 16 Zwischenterrasse (Würm)
 - 17 Grund- und Ablationsmoränenablagerung (Till, feinstoffreicher Diamikt; Riß)
 - 18 End- und Seitenmoränen-Ablagerung (Blöcke, Kies, Sand, Schluff, unsortiert; Riß)
 - 19 Moränenwall
 - 20 Kame, Kamestrasse (Kies, Sand, geschichtet; Riß)
 - 21 Hochterrasse (Konglomerat, Kies, Sand, Schluff, Lösslehm-Bedeckung; Riß)
 - 22 Grund- und Ablationsmoränenablagerung (Till, feinstoffreicher Diamikt; Mindel)
 - 23 End- und Seitenmoränen-Ablagerung (Blöcke, Kies, Sand, Schluff, unsortiert; Mindel)
 - 24 Moränenwall
 - 25 Kame, Kamestrasse (Kies, Sand, geschichtet; Mindel)
 - 26 Jüngere Deckenschotter (Kies, Sand, Konglomerat, lokal mit Lehm-Bedeckung; Mindel)
 - 27 Vorstoßschotter mit Moränenbedeckung (Konglomerierte Kristallinschotter; Mindel)
 - 28 End- und Seitenmoränen-Ablagerung (Blöcke, Kies, Sand, Schluff, unsortiert; Günz)
 - 29 Ältere Deckenschotter (Kies, Sand, Konglomerat, stark verwittert, lokal mit Lehm-Bedeckung; Günz)
 - 30 Vorstoßschotter mit Moränenbedeckung (Konglomerierte, feinkörnige, polymikte Schotter; Günz)

- AUTOCHTHONE MOLASSE UND OLIGOZÄN-NEOGENE SEDIMENTE AUF DER BÖHMISCHEN MASSE**
- Autochthone Molasse und oligozän-neogene Sedimente auf der Böhmisches Masse / Känozoische Sedimente des Europäischen Vorlandes
- 31 Kobernauberwald-Formation inkl. Munderfing Schotter (Quarkies, geschichtetes Konglomerat, Sandlagen, Ton, limnisch-fluviatil; ?Sarmatum - Pannonium)
 - 32 "Kohleführende Süßwasserschichten", Trimmelkammer, Radegunder Schichtenfolge (Ton, Kohle, Sand, Schotter; Badenium - Sarmatum)
 - 33 Onchophora Schichten (hellgelbbrauner, glimmeriger, siltyger Feinsand und toniger Silt mit Pelitlagen und Flaserschichtung, brackisch-fluviatil; Oberes Ottnangium)
 - 34 Treubach-Formation (hellgrauer-gelber, glimmeriger, feiner massiger Quarzsand mit Glaukonit und Pelitklasten, marin; Mittleres Ottnangium)
 - 35 Wachtberg-Formation (polymikte, schlecht sortierte, gut gerundete Kiese, silige Sande, Tonmergelagen, marin; Eggenburgium - Ottnangium)

- Diverse Zeichen**
- Störung (vermutet)
 - Sonstige
 - Totlooch
 - Terrassenkante, Erosionskante
 - Gewässer



Gauß-Krüger-Abbildung, Koordinatensystem M 34 des Bundesmaßstabes